



König- und Kaiserordnung Version 1.2

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	2
1.1	Jubelkönige.....	2
1.2	Throngäste / Eintrittsgelder.....	2
1.3	Königsgeld	3
1.4	Königs- und Kaiserkette.....	3
1.5	Kleiderordnung Schützenfest.....	3
2	Pfingstsonntag – Erlangen der Königswürde.....	3
2.1	18.30 Uhr bei Familie Wiesker, Fototermin u.a. für die Presse.....	3
2.2	Abendessen am Pfingstsonntag	4
3	Pfingstmontag	4
3.1	Frühstück	4
4	Eiersammeln am Dienstag.....	4
5	Fronleichnam Prozession	4
5.1	Kleiderordnung	4
6	Radtour	4
7	Königsbier	4
8	Abrechnen mit dem Festwirt	5
9	Besuch der Schützenfeste - Altenberger Vereine, am Königsball.....	5
9.1	Kleiderordnung	5
10	Schützentour.....	5
11	Volkstrauertag.....	5
11.1	Kleiderordnung.....	5
12	Seniorenachmittag.....	5
13	Winterfest / Karneval	5
14	Mitgliederversammlung.....	5
15	Weinprobe beim Festwirt.....	6
16	Rosen machen.....	6
17	Vorschlagen der Fahنشläger.....	6
18	Vogelstange schmieren	6
19	Zelt schmücken.....	6
20	Pfingstsamstag	7
20.1	Kleiderordnung.....	7
21	Pfingstsonntag	7
22	Teilnahme - Vereinsjubiläum	7
22.1	Kleiderordnung.....	7

1. Vorsitzender

Guido Werger
Hohenhorst 6
48341 Altenberge
0171 8190967
guidowerger@online.de

2. Vorsitzender

Gerold Specking
Mergelkamp 48
48341 Altenberge
0173 8606030
gerold.specking@web.de

Kassierer/Rechnungsadresse

Hendrik Hemker
Mergelkamp 14
48341 Altenberge
0173 5663489
hendrik.hemker@web.de

1 Allgemeines

Nach der Vereinssatzung wird anlässlich des Schützenfestes der **Vereinskönig** ermittelt (§10).

König des Vereins kann nur werden, wer 3 Jahre Vereinsmitglied ist. Der Vorstand kann eine Ausnahme zulassen, wenn das Mitglied volljährig ist.

Alle 5 Jahre ermitteln die Könige, die länger als 5 Jahre die Königswürde tragen, den **Vereinskaiser** (§11).

König bzw. Kaiser ist der Schützenbruder, der den „Rest des Vogels von der Stange holt“.
Wird die Würde nicht angenommen, spendiert der „verhinderte“ König / Kaiser während der nächsten turnusmäßigen Mitgliederversammlung 100 Liter Freibier.

Der König ist oberster Repräsentant des Vereins.

Der amtierende König, der Vorjahreskönig und der Kaiser sind Vorstandsmitglieder und teilnahmeberechtigt an jeder Vorstandssitzung.

Die Ehrenpaare sind Gäste des amtierenden Königs.

Der amtierende König lädt Gäste zum Königstisch ein – 20 Uhr am Festzelt. Er erhält am Sonntagabend bei Wiesker eine Gästeliste, wo er die Anzahl seiner Gäste (Familie, Kegelclub, Stammtisch, o.ä.) einträgt. Für Gäste, die nicht Mitglied im Schützenverein Grinkenschmidt sind übernimmt der Einladende die Eintrittskosten. Er erhält für jede Einladung und Tag 10 Freikarten.

Dem amtierenden König ist freigestellt an welchem Tag er seine Gäste einlädt.
Der Vorjahreskönig lädt seine Gäste für Pfingstsonntag ein.

Als Vereinsgabe erhält der amtierende Kaiser für die Dauer seiner Regentschaft den von den Schützenbrüdern Ludger und Martin Deitmer geschaffene „Jubiläumsvogel 1999“ als ständigen „Wanderpokal“ zu freien Händen. Die Pokalübergabe ist Bestandteil der „Kaiserproklamation“.

1.1 Jubelkönige

Der Schützenverein ehrt folgende Könige als „Jubelkönig“

25 Jahre, Silberkönig
40 Jahre, Rubinkönig
50 Jahre, Goldkönig
60 Jahre, Diamantenkönig
65 Jahre, Eiserner König
70 Jahre, Gnadenkönig

Die v.g. Regelungen gelten (mit Ausnahme der Vorstandmitgliedschaft) sinngemäß für die Jubelkönige.

1.2 Throngäste / Eintrittsgelder

Das amtierende Königspaar hat für eine ansprechende Präsenz (Größe des Throns, Anwesenheit am Thron) zu sorgen. Bei Fragen kann sich der König jederzeit an den Vorjahreskönig und/ oder die Vorsitzenden wenden.

Jeder König, Jubelkönig, Kaiser zahlt den Eintritt seiner Gäste, wobei der Verein für 10 Gäste je Einladung freien Eintritt gewährt. Der amtierende Kaiser erhält im 1. Jahr seiner Regentschaft ebenfalls 10 Freikarten.

Jeder König, Jubelkönig, Kaiser trägt grundsätzlich seine Kosten und die seiner Gäste am Thron am Pfingstsonntag und Pfingstmontag.

Der Festwirt stellt einen Kellner für den Thron mit getrennten Kassen für die Majestäten (Bonbuch).

Eingeladene Schützenvereine zahlen keinen Eintritt. Sie „versorgen“ sich auf eigene Kosten.

Jeder König gibt bei der Gratulation dem Gratulanten ein Begrüßungsgetränk (Kurzen) aus.

Der Spielmannszug bringt am Abend ein Ständchen. Der amtierende König gibt im Anschluss daran eine Runde für den Spielmannszug aus.

Die FahnenSchläger gratulieren am Abend und erhalten hierfür je ein Getränk (Kurzen) vom amtierenden König.

Für die Abgeltung der Getränkekosten der Gratulanten des Vorjahreskönigs, Jubelkönige und des Kaisers zahlt jede Majestät – pauschal – einen Umlagebeitrag an den amtierenden König. Empfohlen werden 50 €. Der Kaiser zahlt den Umlagebetrag nur dann, wenn auch geladene Gäste des Kaisers gratulieren.

1.3 Königsgeld

Der amtierende König bekommt auf dem Königsball am Pfingstsonntag **500 € Königsgeld** auf der Trommel des Spielmannszuges ausgezahlt.

1.4 Königs- und Kaiserkette

Jeder König ist für die Lagerung und den Zustand der Königskette und des Krönchens der Königin verantwortlich. Es bietet sich für die wertvollen Schmuckstücke eine Aufbewahrung in einem Safe oder Bankschließfach an. Eine professionelle Reinigung ist für ca. 15-25 € u.a. bei Fa. Bücking in Nordwalde möglich. Eine Tradition ist das jährliche Treffen des amtierenden und des Vorjahreskönigspaares zum „Kette putzen“. Hierbei kann das neue Königsschild zur Kette genommen werden. Für die Königs- oder Kaiserkette kostet das „zu stiftende“ Königsschild je nach Ausführung ca. 250-400 €.

1.5 Kleiderordnung Schützenfest

König: schwarzer o. dunkler Anzug, weißes Hemd mit Schützenkrawatte, Königskette und Schützenhut

Königin: festliche Kleidung, mit Krönchen, Empfehlung: Rücksprache mit der Vorjahreskönigin

2 Pfingstsonntag – Erlangen der Königswürde

Durch den Erhalt der Königskette und der Königsplakette für das Sakko an der Vogelstange wird der amtierende König proklamiert. Der König wählt eine Königin und zwei Ehrenpaare aus. Der Verein spendiert die 1. Flasche Sekt die noch an der Vogelstange ausgetrunken wird.

2.1 18.30 Uhr bei Familie Wiesker, Fototermin u.a. für die Presse

Der amtierende König trägt die Kosten für die Handsträuße seiner Königin, der Ehrendamen und der Vorjahreskönigin.

Der Verein zahlt sonstige Handsträuße (Jubelkönigin,...). Er bestellt im Jahreswechsel alle Handsträuße bei Lohrmann oder Reifig. Die Beauftragten bringen die Handsträuße zu Wiesker.

Der Verein trägt die Kosten für Getränke beim Abholen der Könige nebst Anhang bei Wiesker und eventuelle Kosten des Fototermins.

2.2 Abendessen am Pfingstsonntag

Es steht dem amtierenden Königspaar frei, seine Ehrenpaare und das Vorjahreskönigspaar am Pfingstsonntagabend direkt nach dem Einmarschieren der Gäste zum Essen beim Festwirt einzuladen.

3 Pfingstmontag

Antreten und Teilnahme an der hl. Messe – 08:30 Uhr im vollen Ornat.
Sitzplätze für die Majestäten werden von Mitgliedern des Kapellenausschusses bereitgestellt.

3.1 Frühstück

Der amtierende König trägt die Kosten des Frühstücks für die

Königin
Ehrenpaare
Vorjahreskönigspaar
Jubelkönigspare
Kaiserpaar
geladene Gäste (Bürgermeister, Pastor, usw.)

Der Vorstand mit Partnerinnen hat einen Tisch am Thron. Die Frühstückskosten für den Vorstandstisch trägt der Verein. Der amtierende König stimmt nach den Ehrungen beim Frühschoppen das Vereinslied an. Er bezahlt danach eine Getränkerunde für den Spielmannszug.

4 Eiersammeln am Dienstag

Der amtierende König sucht sich seinen Bezirk aus, in dem er sammeln möchte.
Bei organisatorischen Fragen kann er sich an den 1. Vorsitzenden wenden.

Das Vorjahreskönigspaar ist zusammen mit seinen Ehrenpaaren für das „Eierbacken“ im Festzelt zuständig. Treffen ist um 18:30 Uhr am Festzelt. Die weitere Organisation übernimmt der Festwirt.

5 Fronleichnam Prozession

Amtierender und Vorjahreskönig nehmen mit einer Abordnung des Vereins an der Prozession teil.

5.1 Kleiderordnung

Schwarzer o. dunkler Anzug, weißes Hemd mit Schützenkrawatte, Ausgehkette, mit Schützenhut

6 Radtour

Am letzten Samstag im Juli findet die alljährliche Schützen-Radtour statt.
Kurze Rücksprache mit dem O-Team im Vorfeld der Radtour. Start oder Abschluss der Radtour ist in der Regel beim amtierenden König.

7 Königsbier

Grundsätzlich bestimmt der amtierende König, wann und wo er sein Königsbier ausgibt.
Traditionell hat sich in den letzten Jahren als Termin der Abschluss der Radtour (siehe 6 „Radtour“) bewährt.
Als Königsbier werden 6 Kisten Bier und eine adäquate Anzahl alkoholfreie Getränke spendiert.

8 Abrechnen mit dem Festwirt

Der amtierende König organisiert nach Rücksprache mit dem Vorstand und dem Festwirt das Abrechnen. Es findet - wenn möglich - beim amtierenden König statt.

Teilnehmer: Könige, Kaiser, Jubelkönige, Kassierer, 1. und 2. Vorsitzender, Schriftführer, Festwirt

Der amtierende König organisiert den Termin und trägt die Kosten für Getränke und einen kleinen Imbiss (z.B. Süppchen oder Schnittchen).

9 Besuch der Schützenfeste - Altenberger Vereine, am Königsball

Treffen ist in der Regel um 19:45 Uhr am jeweiligen Festzelt.

Das amtierende Königspaar vertritt unseren Verein mit dem Vorstand, den Ehrenpaaren, er besorgt und bezahlt einen Blumenstrauß als Geschenk für die Königin des einladenden Vereins.
Wertgrenze: 20,00 € - 25,00 €.

9.1 Kleiderordnung

König: schwarzer o. dunkler Anzug, weißes Hemd mit Schützenkrawatte, Ausgehkette, kein Schützenhut

Königin: festliche Kleidung, ohne Krönchen, Empfehlung: Rücksprache mit der Vorjahreskönigin

10 Schützentour

Traditionell findet jedes Jahr eine 3 Tagestour (Busreise) im September statt. Für das amtierende Königspaar sind Plätze reserviert. Während der Mitgliederversammlung besteht die Möglichkeit zur Fahrtanmeldung.

11 Volkstrauertag

Der amtierende König nimmt mit einer Abordnung des Vereins an der gemeindlichen Veranstaltung am Krieger – Ehrenmal an der Königsstraße teil

11.1 Kleiderordnung

Schwarzer o. dunkler Anzug, weißes Hemd mit Schützenkrawatte, Ausgehkette, kein Schützenhut

12 Seniorennachmittag

Das amtierende Königspaar nimmt am vom Verein organisierten Seniorennachmittag teil. Empfohlen wird die Anwesenheit eine Stunde vor Beginn. Eine Kuchen- / Schnittchenspende ist erwünscht.

13 Winterfest / Karneval

Das amtierende Königspaar nimmt am Winterfest (Karneval) des Schützenvereins teil. Üblicherweise werden Orden von den „Karnevalisten“ verliehen.

14 Mitgliederversammlung

Der amtierende König nimmt an der Mitgliederversammlung teil. Er stimmt am Versammlungsende das Vereinslied an.

15 Weinprobe beim Festwirt

Der amtierende König organisiert nach Rücksprache mit dem Vorstand und dem Festwirt den Termin für die Weinprobe. Sie findet beim Festwirt in der Regel im März / April statt.

Die Kosten für die Weinprobe einschließlich Abendessen werden per Umlage von den Teilnehmern an der Weinprobe getragen.

Teilnehmer: Königspaare, Ehrenpaare, Kaiserpaar, Vorstand mit Partnerinnen, Festwirt, ehemalige Vorstandsmitglieder (von zurückliegender Wahl)

16 Rosen machen

Das amtierende Königspaar ist für das traditionelle „Rosen machen“ zuständig.

Es organisiert einen Termin und lädt bei Bedarf Gäste ein.
Das könnten sein z.B.: Nachbarn, Vorjahreskönigspaar, Freundeskreis, etc.

Das amtierende Königspaar bestellt „Material“ und Hilfsmittel für die Papier-Rosen im jährliche Wechsel bei Lohrmann oder Reifig. Der Verein trägt die Materialkosten.

Je nach Größe der Rosen und dem Verbrauch der letzten Jahre werden ca. 700 – 900 Rosen und Bänder für das Festzelt und den Festplatz benötigt.

Das amtierende Königspaar lädt beim „Rosen machen“ zu einem kleinen Imbiss, z.B. Süppchen oder Schnittchen ein.

17 Vorschlagen der Fahenschläger

Die Fahenschläger besuchen das amtierende Königspaar vor dem Schützenfest um den neuen Fahenschlag zu präsentieren. In der Regel findet dieser Termin am Mittwoch vor dem Feiertag - Christi Himmelfahrt - statt. Dem amtierenden Königspaar ist die Einladung der Ehrenpaare, dem Vorjahreskönigspaar und dem Kaiserpaar freigestellt.

18 Vogelstange schmieren

Das amtierende Königspaar nimmt teil. Termin ist in der Regel Samstag vor dem Schützenfest.

19 Zelt schmücken

Das amtierende Königspaar nimmt teil und beteiligt sich an der Zeltausschmückung.

Es bringt Getränke/Süßigkeiten mit:

3 Kisten Bier
1 Kiste Radler
2 Flaschen Kurzen
1 Kiste Cola/Fanta/Wasser
1 Korb gemischte Süßigkeiten

und trägt dessen Kosten.

Nach dem Schmücken wird das Zelt vom amtierenden Königspaar offiziell „abgenommen“ und das Freibier vom Festwirt ausgeschenkt.

20 Pfingstsamstag

Zum Schützenfestauftakt findet eine hl. Messe an der Kapelle „Madonna der Landstraße“ statt.

Das amtierende Königspaar nimmt seinen Ehrenpaaren teil. Sitzplätze für die Majestäten werden direkt vor der Kapelle durch den Kapellenausschuss bereitgestellt.

20.1 Kleiderordnung

König: Schwarzer o. dunkler Anzug, weißes Hemd mit Schützenkrawatte, Königskette und Schützenhut

Königin: festliche Kleidung, mit Krönchen, Empfehlung: Rücksprache mit der Vorjahreskönigin

21 Pfingstsonntag

Die Honoratioren treffen sich bei Wiesker um 14 Uhr.

Abholen der Könige (ohne Königin) zum Königsschießen.

Der amtierende König organisiert zwei Vogelträger. Der Vogel wiegt ca. 5 Kg, eine Tragehilfe liegt bei Dimon im Lager des Schützenvereins.

Nach dem Eintreffen der Schützenbrüder am Festplatz und einer kurzen Ansprache des Oberst wird der Holzvogel im Kugelfang montiert.

Der Vorjahreskönig bedient als letzte Amtshandlung die Fernsteuerung für den Kugelfang.

Der amtierende König eröffnet das Vogelschießen mit seinem ersten Schuss.

22 Teilnahme - Vereinsjubiläum

Das amtierende Königspaar nimmt an Vereins - Einladungen zu Jubiläen teil, die vom Schützenverein Grinkenschmidt angenommen wurden.

Der Schützenverein übernimmt die Organisation und die Kosten für das Gast-Geschenk.

22.1 Kleiderordnung

König: Schwarzer o. dunkler Anzug, weißes Hemd mit Schützenkrawatte, Königskette und Schützenhut

Königin: festliche Kleidung, mit Krönchen, Empfehlung: Rücksprache mit der Vorjahreskönigin

Bei Unklarheiten aus der vorstehenden Königs- und Kaiserordnung entscheidet der Vorsitzende des Schützenvereins Grinkenschmidt.

Beschlossen in der Mitgliederversammlung am 17.02.2018.

1. Vorsitzender